

CDU-Bundesparteitag**Acht aus dem Kreis dabei**

Kreis Gütersloh (gl). Mit acht Delegierten ist der Kreisverband Gütersloh beim Bundesparteitag der CDU am kommenden Dienstag und Mittwoch in Essen vertreten. Bereits am Montagabend treffen sich die Delegierten aus Nordrhein-Westfalen zur Vorbesprechung.

Außer dem Kreisvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Ralph Brinkhaus (Bild) nehmen Klaus Dirks (Schloß Holte-Stukenbrock), Dr. Christine Disselkamp (Herzebrock-Clarholz), die Landtagsabgeordneten Ursula Doppmeier (Gütersloh) und André Kuper (Rietberg), Detlef Temme (Steinhagen), Raphael Tigges (Gütersloh) und Elisabeth Witte (Rheda-Wiedenbrück) teil. Schwerpunkte sind die Vorstandswahlen mit der Wiederwahl von Angela Merkel zur Vorsitzenden und die Beratung von Anträgen. Der Parteitag will wichtige Weichen für die Bundestagswahl 2017 stellen.

Aus Ostwestfalen-Lippe kandidiert der heimische Europaabgeordnete Elmar Brok als Beisitzer im Bundesvorstand. Der Bezirksverband hat einen eigenen Antrag eingereicht. „Ich bin zuversichtlich, dass der Bundesparteitag die Kernforderung unseres Antrags „Migration und Integration“, nämlich Migranten ohne Bleibeperspektive nicht mehr auf die Kommunen zu verteilen, unterstützen wird, um die Kommunen zu entlasten“, so Brinkhaus.

Brinkhaus war auch Mitinitiator des Antrags der NRW-CDU „Die Mitte der Gesellschaft stärken – Wohneigentum für junge Familien fördern“. Darin wird unter anderem die Einführung eines Baukindergelds und eines Freibetrags bei der Grunderwerbsteuer gefordert. Ebenso geht um eine attraktivere Gestaltung des ländlichen Raums.